

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH Philipp-Reis-Str. 2a 37075 Göttingen

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Meinhard
Sandstraße 15
37276 Meinhard

Prüfbericht 7471030
Auftrags Nr. 7430652
Kunden Nr. 10027672



Rebekka Walter
t +49 551 52203-38
rebekka.walter@sgs.com

Industries & Environment (I&E)
Environment, Health and Safety

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH
Philipp-Reis-Str. 2a
D-37075 Göttingen

Göttingen, den 10.06.2025

Ihr Auftrag/Projekt: Badegewässeranalyse: Werratalsee Ostufer
Ihr Bestellzeichen: -
Ihr Bestelldatum: 02.06.2025

Prüfzeitraum vom 02.06.2025 bis 06.06.2025
erste laufende Probennummer 250519840
Probeneingang am 02.06.2025

Für die Parameter "Escherichia coli" und "Intestinalen Enterokokken" wurde die Transportzeit nach DIN EN ISO 19458 (2006-12) überschritten, eine Abarbeitung innerhalb von 24 Std. konnte nicht sichergestellt werden. Die Analysen laufen außerhalb unserer Akkreditierung.

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH

i. A. Rebekka Walter
Customer Service

i. V. Stefan Hartmann
Customer Service

Seite 1 von 3

Badegewässeranalyse: Werratalsee Ostufer

Prüfbericht 7471030

Auftrags Nr. 7430652

10.06.2025

Probe 250519840

Werratalsee Ostufer

Badestelle mitte

Probenmatrix

Badegewässer

Eingangsdatum SGS IF Göttingen:

02.06.2025

Eingangsart

von uns entnommen

Entnahmedatum

02.06.2025

13:20:00 Uhr

Probenehmer

Andrea Aschenbach

Mikrobiologischer Ansatz SGS IF KN:

04.06.2025

10:55:00 Uhr

Parameter	Einheit	Ergebnis	Bestimmungsgrenze	Methode	Lab	Grenzwert
Untersuchungsergebnisse:						
Escherichia coli	KBE/100ml	< 15		DIN EN ISO 9308-3	KN	1000
Enterokokken	KBE/100ml	< 15		DIN EN ISO 7899-1	KN	400
Probenahme Mikrobiologie		Schöpfprobe		DIN EN ISO 19458		
Entnahmetemperatur	°C	20,6		DIN 38404-4		
pH-Wert		8,34		DIN EN ISO 10523		
Sichttiefe	m	3,00		Secchi-Scheibe		2 / 1
Elektr. Leitfähigkeit (25°C)	µS/cm	2830		DIN EN 27888		
Färbung		keine Wahrnehmung		sensorisch		
Trübung		keine Wahrnehmung		sensorisch		
Bodensatz		keine Wahrnehmung		sensorisch		
Geruch		keine Wahrnehmung		sensorisch		

Beurteilung

Die untersuchten Parameter entsprechen den gestellten Anforderungen!

Die Untersuchungen wurden gem. der EU-Badegewässerrichtlinie (2006) durchgeführt.

Zusammenfassung der verwendeten Prüfmethoden:

DIN 38404-4	1976-12
DIN EN 27888	1993-11
DIN EN ISO 10523	2012-04
DIN EN ISO 19458	2006-12
DIN EN ISO 5814	2013-02
DIN EN ISO 7899-1	1999-07 (K14)
DIN EN ISO 9308-3	1999-07 (K13)

Die Laborstandorte mit den entsprechenden Akkreditierungsverfahrensnummern der SGS Gruppe Deutschland und Schweiz gemäß den oben genannten Kürzeln sind aufgeführt unter

<http://www.institut-fresenius.de/filestore/89/laborstandortkuerzelsgs2.pdf>.

*** Ende des Berichts ***

Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, die unter www.sgsgroup.de/agb zugänglich sind. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbegrenzung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Dieses Dokument ist ein Original. Wenn das Dokument digital übermittelt wird, ist es als Original im Sinne der UCP 600 zu behandeln. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.

Hinweis: Die Proben(n), auf die sich die hier dargelegten Erkenntnisse (die "Erkenntnisse") beziehen, wurde(n) ggf. durch den Kunden oder durch im Auftrage des Kunden handelnde Dritte entnommen. In diesem Falle geben die Erkenntnisse keine Garantie für den repräsentativen Charakter der Probe bezüglich irgendwelcher Waren und beziehen sich ausschließlich auf die Probe(n). Die Gesellschaft übernimmt keine Haftung für den Ursprung oder die Quelle aus der die Probe(n) angeblich/tatsächlich entnommen wurde(n).